

Controllingbericht zum 30.09.2019
Budget 05 – Auszug: Bildung und Schule

A. GESAMTÜBERBLICK

Budgetbewirtschaftung

(Summierung der wesentlichen Veränderungen zum Teilergebnisplan (vgl. C))

	EUR
Gesamtveränderung bis Jahresende	-229.400

B. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN BEI DEN KENNZAHLEN

<i>Kennzahl</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung bis Jahresende</i>
-----------------	----------------	--

Produkt 05.02.01 – Schulamt für den Kreis Borken

Anzahl der Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs (AO-SF-Verfahren)	650	+121
Es sind mehr Neuanträge als geplant gestellt worden. Auch die Wechsel des Bedarfes oder Ortes liegen oberhalb des Planansatzes.		

Produkt 05.07.01 - Medienzentrum

Ausleihen beim Medienzentrum	3.500	-2.600
Durch die Möglichkeiten der neuen Medien sinkt die Nachfrage nach analogen Medien. Ferner hat sich durch den Wechsel der im Medienzentrum eingesetzten Software eine Änderung der Zählweise ergeben. Im bislang genutzten System wurden auch Verlängerungen als Ausleihe gezählt.		
Anzahl der bereitgestellten Medien	7.500	-800
Die Bestandsreduzierung beruht auf der Aussonderung veralteter Medien (insbesondere VHS-Formate).		
Anzahl der Mediendownloads	25.000	+45.000
Durch die Möglichkeiten der neuen Medien werden digitale Medien stärker nachgefragt. Insbesondere wird EDMOND NRW intensiver durch die Lehrkräfte genutzt.		

Controllingbericht zum 30.09.2019
Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule

C. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN ZUM TEILERGEBNISPLAN

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung Verbesserung (+) Verschlechterung (-)</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>

Produkt 05.01.01 – Bildungsbüro

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	602.110	+157.000
<p><u>Landeszuweisung Kommunales Integrationszentrum (KI) (-73 T-EUR)</u> Die Mindererträge resultieren im Wesentlichen aus geringeren Personalkostenerstattungen. Aufgrund verzögerter Stellenbesetzungen fallen die Landeszuweisungen geringer aus (-95 T-EUR). Dem stehen Einsparungen bei den Personalkosten gegenüber*. Auf der anderen Seite fließen zusätzliche Landesmittel für den Sprachmittlerpool (+10 T-EUR) und aus dem Förderprogramm Integrationschancen Kinder und Familie (IfKuF) für Sprachförderprogramme (Griffbereit, Rucksack KiTa und Schule, +12 T-EUR) zu. Insgesamt ergeben sich demnach Mindererträge von 73 T-EUR.</p>		
<p><u>Integrationspauschale (+230 T-EUR)</u> Die bundesfinanzierte Integrationspauschale für die Länder für die Jahre 2016 bis zunächst 2018 wurde auch für 2019 gewährt und wird erstmals vom Land NRW in voller Höhe an die Kommunen weitergeleitet. Bei den Eckpunkten zum Entwurf des Kreishaushaltes wurde ohne Kenntnis der genauen Fördersumme zunächst mit 630 T-EUR kalkuliert, wobei ein Anteil von 400 T-EUR für das Haushaltsjahr 2020 eingesetzt werden sollte.</p> <p>Mit Bewilligungsbescheid vom 15.10.2019 hat die zuständige Bezirksregierung Arnsberg gem. § 14c Teilhabe- und Integrationsgesetz dem Kreis Borken für den Zeitraum 01.01.2019 bis 30.11.2020 ca. 1,14 Mio. EUR bewilligt. Bis zur Einbringung des Entwurfs des Kreishaushalts 2020 am 11.12.2019 soll noch ein Vorschlag über die konkrete Verwendung des jetzt bekannten Zuweisungsbetrages und dessen Verteilung auf die Haushaltsjahre 2019 und 2020 vorbereitet werden.</p>		
<p>Sonstige ordentliche Aufwendungen</p>		
	207.524	-22.000
<p><u>Geschäftsaufwendungen KI (-22 T-EUR)</u> Die Mehraufwendungen sind durch Mehrerträge aus höheren Landeszuweisungen gedeckt.</p>		

*Veränderungen bei den Personalkosten werden zentral im Personalbudget dargestellt.

Produkt 05.03.01 – Integrative Kindertagesstätte des Kreises Borken

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	597.000	+44.000
<p><u>Erstattungen von Landschaftsverbänden und Gemeinden</u> Die Mehrerträge resultieren aus gestiegenen Kosten, die dem Kreis Borken vom LWL erstattet werden, sowie höhere KiBiZ-Erstattungen für integrative Kinder.</p>		

Controllingbericht zum 30.09.2019
Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung</i>
	<i>EUR</i>	<i>Verbesserung (+) Verschlechterung (-) EUR</i>

Produkt 05.03.02 – Förderschulen des Kreises Borken

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	497.178	-17.700
<u>Zuwendungen für den Betrieb der OGS (Betreuungspauschale) und weiterer außerschulischer Angebote</u> Die für das Schuljahr 2019/2020 geplante OGS an der Hans-Christian-Andersen-Schule verschiebt sich ins Schuljahr 2020/2021. Die daraus resultierenden Mindererträge werden teilweise dadurch kompensiert, dass zusätzliche Mittel für das Projekt "Geld statt Stelle" für die Hans-Christian-Andersen-Schule beantragt werden konnten und mehr Kinder als geplant die OGS der Overbergschule besucht haben.		
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.090.000	-45.000
<u>Elternbeiträge und Verpflegungskostenbeiträge OGS (-30 T-EUR)</u> Die Verpflegungskostenbeiträge werden nun von den OGS-Trägern geltend gemacht. Dies führt zu Mindererträgen von 30 T-EUR.		
<u>Elternanteile für Schulveranstaltungen (-15 T-EUR)</u> Ab dem Jahr 2019 werden keine Zuschüsse für Schulveranstaltungen an den Förderschulen geleistet. Hieran haben sich bislang die Eltern anteilig beteiligt.		
Sonstige ordentliche Erträge	62.604	+64.500
<u>Rückstellungsauflösung - Unterhaltung / Betrieb Förderschule Lernen (+24 T-EUR)</u> Die Rückstellung für die Endabrechnungen 2018 der Städte Ahaus und Bocholt für die Overbergschule wird i.H.v. 24 T-EUR ertragswirksam aufgelöst.		
<u>Erträge aus Überzahlung des Vorjahres (+40,5 T-EUR)</u> Der Kreis Borken hat von der Stadt Bocholt für das Jahr 2018 geleistete Nebenkostenvorauszahlungen i.H.v. 18.702,84 EUR und von der Unfallkasse NRW Beitragserstattungen i.H.v. 1.722,36 EUR erhalten. Darüber hinaus werden noch Erstattungen vom OGS-Träger der OBS Bocholt i.H.v. 20.000 EUR erwartet.		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.256.925	-181.400
<u>Unterhaltung / Betrieb Förderschule Lernen (+58,6 T-EUR)</u> Die Betriebskosten fallen entgegen der ursprünglichen Planung niedriger aus.		
<u>Aufwendungen für Schulveranstaltungen (+30 T-EUR)</u> Ab dem Jahr 2019 werden keine Zuschüsse für Schulveranstaltungen an den Förderschulen geleistet.		
<u>Kosten für den Betrieb OGS (+100 T-EUR)</u> Die geplante Errichtung einer OGS an der Hans-Christian-Andersen-Schule zum Schuljahr 2019/20 verschiebt sich zum Schuljahr 2020/21.		
<u>Schülerspezialverkehr (-350 T-EUR)</u> Aufgrund des Krankenstandes der Lehrkräfte an der Hans-Christian-Andersen-Schule mussten seit Jahresbeginn die Unterrichtspläne und damit verbunden die Schülertransporte wiederholt angepasst werden. Hinzu kommt, dass einige Kinder der Schule nur zeitweise beschulbar sind. Daraus resultierte ein erhöhtes Transporterfordernis verbunden mit höheren Aufwendungen.		
<u>Sonstige Sachleistungen – Förderschulen (-20 T-EUR)</u> Die Mehraufwendungen resultieren aus der Erhöhung der Wertgrenze für GWGs im Rahmen des 2. NKFVG und der damit verbundenen Verschiebung von investiven nach konsumtiv (-5 T-EUR). Darüber hinaus führen auch flankierende Maßnahmen an der Hans-Christian-Andersen-Schule zu Mehraufwendungen.		

Controllingbericht zum 30.09.2019
Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung</i>
	<i>EUR</i>	<i>Verbesserung (+) Verschlechterung (-) EUR</i>

Produkt 05.03.03 – Berufskollegs des Kreises Borken

Sonstige ordentliche Erträge	46.500	+19.000
<u>Erträge aus Überzahlung des Vorjahres</u> Der Kreis Borken hat für das Jahr 2018 von der Unfallkasse NRW eine Beitragserstattung erhalten.		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.526.800	-254.700
<u>Förderprogramm NRW.BANK.Gute Schule 2020 (+100 T-EUR)</u> Die Einrichtung der Küche am BK Lise Meitner verschiebt sich aufgrund notwendiger Vorarbeiten nach 2020 (vgl. Maßnahmenübersicht KT vom 10.10.2019). Hieraus ergeben sich Minderaufwendungen.		
<u>Konsumtive Einzelmaßnahmen (-53,3 T-EUR)</u> Für das Haushaltsjahr 2019 stehen auf dieser Buchungsposition Ansatzmittel i.H.v. 225 T-EUR (exklusive Küche BK Lise Meitner) und Ermächtigungen des Vorjahres i.H.v. 88 T-EUR zur Verfügung. Die prognostizierten Aufwendungen belaufen sich nach aktuellem Stand insgesamt auf 278,3 T-EUR.		
<u>BK Borken - Sonstige Sachleistungen (-20,6 T-EUR)</u> Mehraufwendungen resultieren aus der Inanspruchnahme von Ermächtigungen aus dem Vorjahr.		
<u>BK Lise Meitner - Sonstige Sachleistungen (-18,9 T-EUR)</u> Mehraufwendungen resultieren aus der Inanspruchnahme von Ermächtigungen aus dem Vorjahr (-17,3 T-EUR) sowie aus Verschiebungen von investiv nach konsumtiv (-1,6 T-EUR).		
<u>Sonstige Sachleistungen Schulverwaltungen (-25 T-EUR)</u> Durch die Anhebung der Wertgrenze für geringwertige Vermögensgegenstände im Zuge des 2. NKFWG von 410 EUR netto auf 800 EUR netto ergeben sich im Bereich der Beschaffungen für kreiseigene Berufskollegs Verschiebungen in den konsumtiven Bereich. Investiv resultieren entsprechende Einsparungen.		
<u>Sonstige Sachleistungen Berufskollegs (-29 T-EUR)</u> Wie im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Bildung und Schule vom 29.01.2019 im Rahmen der Haushaltsverabschiedung mitgeteilt erfolgt die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs in Kreisträgerschaft in externer Begleitung. Daraus resultieren Mehraufwendungen von 29 T-EUR.		
<u>Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen der Berufskollegs (-50 T-EUR)</u> Seit dem Haushaltsjahr 2019 werden die digitalen Aufwendungen individuell im Haushalt ausgewiesen. In diesem Zusammenhang wurde der Anteil dieser Buchungsposition mit digitalem Bezug zur Buchungsposition "Umsetzung Medienentwicklungsplan (MEP) Berufskollegs" verschoben. Im laufenden Kalenderjahr hat sich herausgestellt, dass die Mittel nicht realistisch verschoben wurden. Die hier vorliegenden Mehraufwendungen führen zu Minderaufwendungen bei der Position „Umsetzung MEP Berufskollegs“ (siehe nachfolgend).		
<u>Umsetzung Medienentwicklungsplan Berufskollegs (-107,9 T-EUR)</u> Die Mehraufwendungen resultieren aus der Erhöhung der Wertgrenze für GWG im Rahmen des 2. NKFWG und der damit verbundenen Verschiebung von investiv geplanten Maßnahmen in den konsumtiven Bereich (-157 T-EUR). Demgegenüber stehen Minderaufwendungen bei den IT-Unterhaltungsaufwendungen i.H.v. 50 T-EUR.		
Sonstige ordentliche Aufwendungen	774.432	+25.300
<u>Versicherungsbeiträge</u> Die zu leistenden Versicherungsbeiträge für 2019 lagen unterhalb der kalkulierten Aufwendungen.		

Controllingbericht zum 30.09.2019
Budget 05 - Auszug: Bildung und Schule

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung</i>
	<i>EUR</i>	<i>Verbesserung (+) Verschlechterung (-) EUR</i>

Produkt 05.03.04 – Regionale Bildungseinrichtungen

Sonstige ordentliche Erträge	166.400	+20.000
<u>Rückstellungsauflösung - Förderung der Schulen mit Schwerpunkt für geistige Entwicklung</u> Die Rückstellung für einen Betriebskostenzuschuss an die Bischof-Ketteler-Schule wird nicht in vollem Umfang benötigt und teilweise ertragswirksam aufgelöst.		

Produkt 05.07.01 – Medienzentrum

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.394	-38.400
<u>Sonstige Sachleistungen</u> Durch die Verschiebung von Beschaffungen nach 2019 sind Mehraufwendungen zu prognostizieren. Diese sind durch Ermächtigungen des Vorjahres gedeckt.		